

BOP der 7. Klasse in Bad Kissingen



Am 24. und 25. März begannen wir gemeinsam mit den Schülern der 7. Klasse aus Schondra unser **Berufsorientierungsprogramm** bei der „Gesellschaft zur beruflichen Förderung Schweinfurt mbH“ (kurz: GbF) mit der Potentialanalyse.

Der erste Tag startete mit einem Begrüßungsspiel. Anschließend wurden wir in insgesamt sechs Gruppen aufgeteilt. Jede Gruppe hatte eine Beobachterin bzw. einen Beobachter.

Bei unterschiedlichen Spielen und Aufgaben konnten sich die Schüler besser kennenlernen. Am ersten Tag sind wir in den gleichen Gruppen geblieben und machten verschiedene Spiele - wie z.B. ein Puzzle blind zusammenbauen - und bereiteten einen Eierfallversuch. Dabei musste ein rohes Ei mit 100 Trinkhalmen und Tesafilm so verpackt werden, dass das Ei beim Fall aus zwei Metern Höhe nicht zerbrach. Am zweiten Tag durften wir einen Werbespot (für Kaugummis oder Deo-Roller) entwickeln und vorspielen.

Eine Woche später durften wir aus verschiedenen Berufsbereichen (Verkauf, Hauswirtschaft, Friseur, Schreiner, Maler, Verwaltung, Maurer, Metall) zwei aussuchen, die wir drei bzw. zwei Tage lang ausprobieren sollten.

Am Ende der Woche mussten wir noch einen Fragebogen zu unseren Eindrücken ausfüllen. Zwei Wochen später erhielten wir einen Bericht über unsere praktischen Leistungen. Die Woche war ziemlich anstrengend, hat aber den meisten gut gefallen. (Carina, Xena, Leonie, Sophie, Franziska, John)

200 Jahre Unterfranken



Am 22.05.14 begann um 9:30 Uhr an der Mittelschule Wildflecken der Unterfranken-Tag. Unsere Klasse stellte unterfränkische Urlaubsorte vor. Mit kurzen Vorträgen und großen Plakaten präsentierten wir Städte wie z.B. Würzburg, Schweinfurt, Bad Kissingen, Gemünden, oder auch Miltenberg am Main. Wir informierten unsere Schüler und El-

tern über Geschichte und Sehenswürdigkeiten in den verschiedenen Orten. Auch Ausflugsziele wie z.B. das Staatsbad Bad Brückenau, das Karl-Staub-Haus, das Berghaus-Rhön und das Kloster Kreuzberg wurden vorgestellt. Bei Leonie konnten unsere Gäste das Kissinger Mineralwasser probieren. Fabian hatte extra mürbe Hörnchen nach Schweinfurter Rezept dabei.

Um 10:00 Uhr kamen die Viertklässler mit ihrem Lehrer, Herrn Schmitt, und verfolgten unsere Vorträge ganz aufmerksam und interessiert. Herr Schmitt ließ dabei seine Schüler die Orte an der Wandkarte von Unterfranken suchen. Um 10:30 Uhr wurden wir in zwei Gruppen aufgeteilt und durften andere Klassen besuchen. In der 8.Klasse gab es Rätsel zum Thema Unterfranken. Wenn man fünf Smilies hatte, bekam man eine Belohnung. Um 11:00 Uhr kamen die Neuntklässler mit Herrn Dylla, Frau Hänlein und Herrn Granich, dem Rektor der Mittelschule Schondra. Um 12:00 Uhr kamen die Achtklässler, die uns nicht ganz so aufmerksam zuhörten wie die Schüler der 4. Klasse. Vielleicht wussten sie schon Einiges von den vorgestellten Orten. Um 12:30 Uhr war der Unterfranken-(Vormit-)Tag leider schon vorbei. (Fabian, Volker, Andrej, Michelle)

